



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Urspringen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Ureeden.

Ureeden ist ein Städtlein im Stifft Münster / nahend dem Städtlein Statloon / oder Statlobia / so wegen des Hergogs Christians von Braunschweig Niederlag A. 1632. berühmt ist.

Uri.

Uri ist der vierte Ort unter den Bundesge-
nossen / und der Gelegenheit und Natur
halber sehr best. Dann er hat gegen Mit-
tag den Gotthards Berg / gegen Aufgang dem
Crispalt / gegen Niegengang einen gar kalten
zweyfürigen Berg / Furca genannt / so zu
besteigen gar schwehrlich ist / und gegen Mit-
ternacht den Lucerner See.

Ursel.

Ursel oder Ober-Ursel ist ein Chur-Main-
zisches Städtlein in der Grafschaft König-
stein bey drey Stund gehens von Frankfurt /
allwo es vor dießem eine gute Buchdruckerey
gehabt hat / wie auch Papier-Mühlen / Kupf-
ferhammer und dergleichen. Ist aber A. 1645.
in den Brand gesteckt worden / also / daß sie
ganz / samt der schönen Kirchen / bis auf 2. oder
3. Häuser / eingeäschert worden. Mag aber
ist wieder aufgebauet seyn.

Ursperg.

Ursperg ist ein Prämonstratenser Manns-
Kloster / bey der Mindel / zwischen Ulm und
Augsburg / aber nicht auf der gewöhnlichen
Landstrassen gelegen.

Urspringen.

Urspringen ist ein Adelich Jungfrauen-

Kloster St. Benedicti Ordens / nicht weit vom Städtlein Schülkingen / und eine Meile von der Stadt Ehingen in Schwaben.

Usedom.

USedom ist eine Stadt in Pommern / davon eine ganze Insel den Namen hat / und nach Untergang der berühmten Stadt Vineta / aufkommen ist ; allda / wie auch in der Insel / der Hauptmann über Pudgla / da zuvor ein Kloster gewesen / zu gebieten hat. Obgedachte Stadt Vineta ist in der gedachten Insel / oder Lande Usedom / 2. Meilen von Wolgast / bey dem Ausfluß der Pente / gelegen gewesen / und solle man noch heutiges Tages / bey stillem Wetter / mitten im Meer / gegen Damerau über / eine halbe Meil Weegs vom Uffer / sehen / wie die Gassen in einer schönen Ordnung liegen / und allem der Theil dieser Stadt / so man unter dem Wasser sehen kan / gröffer / als der Begriff der Stadt Lübeck anzusehen seyn solle. Die Schweden und Dänen sollen sie / als die Bürger allda uneinig gewesen / ums Jahr Christi 796. zernichtet haben ; wiewol das Meer / so ausgerissen / und einen grossen Theil von den Pommerischen Ländern versenket / ihr den Garaus gemachet. An. 1688. den 27. Julii / ist dieses Städtlein durch einen Donnerschlag oder starkes Wetter angezündet / und fast ganz abgebrant / also / daß nur etliche wenige Häuser und die Kirche noch stehen geblieben.

Ufers